

Konzept

Praxis Doktor Wald am Haus des Waldes

(Stand: 26.01.12)

Begründung:

Die *Praxis Dr. Wald* ist eine von 10 autonomen Bereichen des Haus des Waldes (vergl. auch www.haus-des-waldes.info/01_Deutsch/03_Angebote/03_Angebote.htm).

Sie hat die Aufgaben:

- das Waldpädagogik-Thema Wald und Gesundheit (Kürzel: Doktor Wald) zu illustrieren und „anfassbar“ zu machen
- als waldbezogener „Sinne-Öffner“ zu dienen
- als „Weisheits-Schule“ zu fungieren

Weitere Informationen findet man hier:

- www.waldpaedagogik.de/pdf/produkte/themen/dr_wald_was_solls.pdf: die Beantwortung der Frage „Doktor Wald – was soll's?“
- www.waldpaedagogik.de/pdf/produkte/themen/DrWald_ausstellung.pdf: eine *Doktor-Wald*-Präsentation
- www.waldpaedagogik.de/pdf/produkte/themen/dr_wald_geschichte.pdf die Geschichte von *Doktor Wald* am Haus des Waldes
- www.waldpaedagogik.de/pdf/produkte/themen/gedicht_dr_wald.pdf das *Doktor-Wald*-Gedicht
- www.waldpaedagogik.de/pdf/produkte/themen/rezept_dr_wald.pdf das *Doktor-Wald*-Rezept
- www.waldpaedagogik.de/ppt/dr_wald.ppt einen Powerpoint-Vortrag zu *Doktor Wald*
- www.waldpaedagogik.de/produkte/naturlehmittelboerse/themen.html, Position 8

Beschreibung:

Auf einer Fläche von ca. 800 Quadratmetern sind *Doktor-Wald*-Erlebniselemente so angeordnet und abgegrenzt, dass ab gleichnamiger Zentral- / Begrüßungsfigur eine konzentrierte Konsultation bei *Doktor Wald* möglich ist.

Das sind (im Uhrzeigersinn zu begehen):

- „Praxistür“, mit Begrüßungsfigur Doktor Wald und Doktor-Wald-Präsentation
- Wald sehen
- Wald hören
- Wald riechen
- Wald schmecken
- Wald gleichgewichten
- Wald denken (7. Sinn)
- Wald tasten; incl. Doktor-Wald-Rezept als Erinnerungsträger

Jede Erlebnisstation ist mit einer Beschreibung versehen.

Der *Doktor-Wald*-Parcours ist ab HdW-Eingangstor ausgeschildert.

Nutzungsvarianten:

1. Die Kernaufgabe des *Doktor-Wald*-Parcours ist ein rund zweistündiges (im Langprogramm vierstündiges) Walderleben vorrangig für Schüler ab 11. Klasse.
Es werden dabei durch einen Referenten sieben selbstständige Kleingruppen (vergl. www.waldpaedagogik.de/pdf/produkte/angebote/gruppenkennzeichnung.pdf) zu 3 – 4 Schülern gebildet und eingewiesen.
Die Gruppen agieren, betreut durch den Referenten, in der Folge selbstständig und absolvieren die angesagten Stationen.

Bei der Abschlussrunde auf den Bänken unter der alten Eiche berichten die Gruppen über ihre Erleb- und Ergebnisse.

2. Die exakten Themen sind abhängig vom Schüleralter /der Lehrplansituation, Lehrerwünschen, der Jahreszeit, Wiederholungssituationen ...
3. Der *Doktor-Wald*-Parcours wird als Teil des Angebots *HdW-Führung* genutzt.
4. Es kann ein selbstständiger Begang des *Doktor-Wald*-Parcours durch Einzelbesucher oder Kleingruppen (z.B. am Wochenende) stattfinden.

Was in Kooperation mit dem Projekt „Waldpädagogik-Qualifizierung“ noch zu tun ist:

- Startausstellung „Doktor Wald“
bis 3. Quartal 2012
- Fertigstellung der Parcours-Punkte incl. der Ausschilderungen, insbesondere der „Praxistür“ sowie von *Wald hören, Wald riechen, Wald schmecken* und *Wald denken*,
bis 1. Quartal 2013
- Fertigstellung der Parcours-Dokumentation (vergl. Dokumentations-Muster in Pos. 1.7.1. unter www.waldpaedagogik.de/produkte/naturlehrmittelboerse/angebote.html), bestehend aus
1. Außendarstellung/Partnmaterial, 2. Referenten-Anleitung, 3. Schülerarbeitsblätter für die verschiedenen Klassenstufen bzw. Aufenthaltsdauer und 4. Pflegeplan,
bis 1. Quartal 2013
- Verbesserung der Erinnerungsträger-Lösung (derzeit: Rezept),
bis 1. Quartal 2013
- Referenten-Einweisung und Probetrieb mit einer Schulklasse,
ab 2. Quartal 2013
- Suchen nach Kooperationspartnern (Ärzte, Therapeuten ...) und Durchführung von Schulungen, Hospitationen, Konsultationen,
ab 2013
- Evaluation,
ab 4. Quartal 2013

